

Presseinformation

Ein zweites Zuhause für Kinder

Mit „educcare“ revolutioniert Axel Thelen das Erscheinungsbild frühkindlicher Bildungsstätten. Jetzt bewirbt er sich bei „Mutmacher der Nation“

Köln, 29. Juli 2009. Ein Raum für individuelle Möglichkeiten, eine Kindertagesstätte als zweites Zuhause und vollwertiger Bildungsort – mit dieser Vision gründen Axel Thelen und Marcus Bracht 2001 in Köln die Firma „educcare“. Für ihren Traum schmeißen sie sogar ihre lukrativen Wirtschaftsjobs hin, verschreiben sich mit Haut und Haaren ihren Bildungs-Kitas. Und trotz aller anfänglicher Vorbehalte schafft das Duo den Durchbruch, 2008 sind bereits acht educcare-Kitas erfolgreich in Betrieb.

Die Motivation der beiden Familienväter, das alte Berufsleben ohne Umschweife hinter sich zu lassen und neue Wege zu beschreiten, basiert auf persönlichen Erfahrungen mit Kindertagesstätten. „Wir wollten frühkindliche Bildung und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie neu denken“, erzählt Axel Thelen. Doch der Start verläuft alles andere als reibungslos. „Wir waren absolute Neulinge, dazu noch Männer und aus der Wirtschaft kommend. Wir mussten im pädagogischen Bereich erstmal Vertrauen gewinnen“, erinnert sich der 47-Jährige. Das anvisierte Projekt mutiert zur Mammutaufgabe. Zwei Jahre lang wird ausschließlich investiert, von Tür zu Tür gegangen, zahllose Absagen inbegriffen, ein endloser Parforceritt – bis schließlich die lang ersehnte Chance kommt. „Wir waren beharrlich, haben durchgehalten und 2003 die Möglichkeit erhalten, unsere erste Kindertagesstätte zu eröffnen. Ein Jahr später folgte schon die zweite“, berichtet Axel Thelen glücklich. Das pädagogische, wissenschaftlich fundierte Konzept überzeugt Kommunen und Unternehmen, Eltern und Kinder gleichermaßen. educcare stellt die individuellen Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder in den Vordergrund, verfolgt einen spielerischen und ganzheitlichen Ansatz, schafft einen Ort des verlässlichen Rückhalts für Familien. „Wir arbeiten qualitätsorientiert, leisten verantwortungsvolle Beratung in frühkindlicher Bildung und begleiten die

ersten Schritte eines Kindes in umfassender Art und Weise“, bekräftigt Thelen. Inzwischen beschäftigt er 140 Mitarbeiter, Ende 2009 sollen es 200 sein in insgesamt 11 Bildungskindertagesstätten. 2007 betrug der Umsatz von educare rund 2,5 Millionen Euro. Eine Erfolgsstory, mit der der Unternehmer jetzt auch bei „Mutmacher der Nation“ punkten will. Der Mittelstandswettbewerb wurde vom Greven´s Adreßbuch-Verlag und rund 100 anderen Verlagen, die bundesweit in 1045 Regionalausgaben das Telekommunikationsverzeichnis „DasÖrtliche“ herausgeben, ins Leben gerufen. Wer bei „Mutmacher der Nation“ mitmachen möchte, kann sich online unter www.mutmacher-der-nation.de oder telefonisch unter 0201 / 83012 -510 bewerben.



Kinder der Kita „educare“



Axel Thelen

Bildquelle: „educarre“

Hintergrund:

Initiatoren von „Mutmacher der Nation“ sind die rund 100 Verlage **DasÖrtliche** – Deutschlands führendes Telekommunikationsverzeichnis „vor Ort“. Als Werbepartner von 1,2 Millionen Gewerbetreibenden sind die Verlage DasÖrtliche einer der bedeutendsten Werbeträger des Mittelstands in Deutschland. DasÖrtliche gibt es im Internet (www.dasoertliche.de) sowie in 1.050 lokalen Buch-Ausgaben mit einer Gesamtauflage von rund 34 Millionen Exemplaren pro Jahr.

(www.dasoertliche.de)

Medienpartner der Mutmacher-Initiative sind die „**Deutsche Handwerkszeitung**“ (www.deutsche-handwerks-zeitung.de) und das „**handwerk magazin**“ (www.handwerk-magazin.de).

Die *Deutsche Handwerks Zeitung* ist die größte Publikation im mittelständischen Handwerk in der Bundesrepublik. Sie ist offizielles Mitteilungsorgan von 23 Handwerkskammern und informiert mehr als 470 000 Handwerksbetriebe sowie klein- und mittelständische Unternehmen in Deutschland über alle aktuellen wirtschafts-, finanz- und sozialpolitischen Entwicklungen.

Das *handwerk magazin* ist das einzige bundesweit erscheinende, branchenübergreifende Wirtschaftsmagazin für Unternehmer aus dem Mittelstand Handwerk. Jeden Monat erreicht es mit einer Auflage von 81.000 Exemplaren 420.000 Leser.

Die **Jury** besteht aus prominenten Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Medien:

- Christian Wulff, Niedersächsischer Ministerpräsident
- Prof. Dr. Gertrud Höhler, Publizistin, Wirtschafts- und Politikberaterin
- Dr. Roman Leuthner, Chefredakteur Deutsche Handwerkszeitung
- Holger Externbrink, Chefredakteur handwerk magazin
- Christiane Prinzessin zu Salm, Unternehmerin
- Dr. Florian Langenscheidt, Verleger
- Heiner Kamps, Unternehmer
- Barbara Faber, Geschäftsführerin DasÖrtliche Service- und Marketinggesellschaft

Die Greven's Adreßbuch-Verlag Köln GmbH & Co. KG ist einer der größten Fachverlage für Branchenverzeichnisse und Telefonbücher. Mit jährlich insgesamt 50 veröffentlichten Nachschlagewerken und rund 300 Mitarbeitern gehört der Verlag bereits seit 1828 zu den wichtigsten Verlegern von Verzeichnismedien in Deutschland. Neben jeweils fünf Ausgaben von den GelbeSeiten und DasTelefonbuch verlegt der Greven's Adreßbuch-Verlag in Kooperation mit der Deutschen Telekom Medien GmbH auch 22 Ausgaben des Lokalverzeichnisses DasÖrtliche und 18 Ausgaben der GelbeSeiten regional. Zusätzlich zu den klassischen Buchausgaben sind die GelbeSeiten, DasTelefonbuch und DasÖrtliche auch im Internet präsent. Darüber hinaus umfasst das Verlagsprogramm auch das Online-Wirtschaftsverzeichnis Firmen-Handbuch Köln, den Online Anzeigenmarkt annonce24.de, die lokale Suchmaschine suchen.de sowie weitere Internetportale wie die Event- und Freizeitportale koeln-journal.de und bonn-journal.de.

Medienkontakt:

Public Affairs PR Agentur GmbH · Christiane Bauch · Kamekestr. 21 · 50672 Köln ·
Tel. 0221/95 14 41-910 · Fax 0221/95 14 41-50 · E-Mail Christiane.Bauch@public-affairs.de